

Brandschutz an Weihnachten und Silvester

In der Vorweihnachtszeit und um den Jahreswechsel müssen die Einsatzkräfte der Frankfurter Feuerwehr jährlich zu etwa 60 Bränden ausrücken. Besondere Brandgefahr geht von Adventskränzen aus, da diese oft vier Wochen oder länger in beheizten Räumen stehen, dabei austrocknen und dann schnell Feuer fangen können. Hinzu kommen noch dutzende Feuer durch verirrte Raketen und Böller.

Viele Haushaltsbrände sind vermeidbar, denn in den meisten Fällen ist Unachtsamkeit oder unsachgemäßer Umgang mit Elektrogeräten, Kerzen oder Feuerwerkskörpern die Ursache für einen Brand.

Hinweise und Tipps für die Weihnachtszeit:

- Den Weihnachtsbaum standsicher aufstellen. Darauf achten, dass die für den Ständer angegebene Maximalhöhe des Weihnachtsbaums nicht überschritten wird.
- Den Weihnachtsbaum nicht in der Nähe von Gardinen oder anderen leicht brennbaren Gegenständen aufstellen.
- Gleiches gilt für Adventskränze oder Adventsgestecke: Die Standfläche muss gerade sein, eine feuerfeste Unterlage (etwa ein Teller) sollte gewählt werden und ausreichend Abstand zu brennbaren Materialien gewahrt werden.
- Immer darauf achten, dass der Weihnachtsbaum mit genügend Wasser versorgt ist, sodass er weniger schnell austrocknet.
- Haushalte mit Kindern oder Haustieren sollten elektrische Kerzen verwenden. Achtung: Beim Kauf von Lichterketten unbedingt auf das GS-Prüfzeichen achten.
- Bei Lichterketten dringend darauf achten, dass defekte Lämpchen nur durch identische, mitgelieferte Lämpchen ersetzt werden. Verwendet man Lämpchen mit höherer Wattzahl, besteht die Gefahr der Überhitzung. Lichterketten mit LED-Lampen sind zwar in der Anschaffung teurer, sparen aber Energie.
- Kerzen kaufen, die nicht tropfen.
- Beim Anbringen der Kerzen am Baum darauf achten, dass ein Abstand zu den Zweigen und Dekorationen wie Strohsternen eingehalten wird. Auch bei elektrischen Kerzen auf einen Sicherheitsabstand achten!
- Kerzen von der Rückseite beginnend von oben nach unten anzünden. In umgekehrter Reihenfolge wieder löschen.
- Stark abgebrannte Kerzen nicht mehr verwenden.
- Brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen!
- Einen gefüllten Wassereimer oder eine ausreichend große Gießkanne in greifbare Nähe stellen.

Hinweise und Tipps für Silvester:

- Brennbare Gegenstände wie Möbel oder Hausrat von der Terrasse oder dem Balkon räumen.
- Türen und Fenster schließen. Besonders auf Dachfenster und Dachluken achten.
- Beim Kauf der Feuerwerkskörper unbedingt auf das Prüfsiegel der Bundesanstalt für Materialprüfung, kurz „BAM“ achten. Außerdem: Gebrauchshinweise lesen und beachten!
- Finger weg von Schwarzmarktware: Sie kann unberechenbar heftig explodieren.
- Knallkörper und Feuerwerk niemals in der Wohnung abbrennen.
- Nach Anzünden des Feuerwerkskörpers Sicherheitsabstand einhalten.
- Feuerwerkskörper und Raketen nicht unachtsam wegwerfen. Niemals damit auf Menschen oder Tiere zielen.
- Raketen nicht aus der Hand starten lassen. Beim Aufstellen von „Abschussrampen“ (wie etwa einer Flasche) darauf achten, dass die Flugbahn der Rakete nicht auf andere Gebäude zielt.
- Glühende Teile dürfen nicht in Kontakt mit anderen Gegenständen kommen. Glühende Reste beseitigen.
- Abstand zu brennbaren Außenwänden halten.
- Nicht gezündetes Feuerwerk liegen lassen und nicht anfassen.

Im Falle eines Brandes gilt es grundsätzlich immer die Ruhe zu bewahren!
Die Feuerwehr über den Notruf 112 alarmieren, Türen schließen und über die
Fluchtwege (Achtung: frei halten!) die Wohnung ins Freie verlassen.

Stand: Dezember 2011